

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch
Österreichische Post AG

Burgkirchen aktuell



OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DER GEMEINDE BURGKIRCHEN



Ausgabe 4 / September 2013

Eigentümer, Herausgeber
und Verleger: Gemeinde Burgkirchen
5274 Burgkirchen, Kirchenplatz 1
Pol. Bezirk Braunau/Inn
Telefon 07724/22 12
Telefax 07724/22 12-18
e-mail: gemeinde@burgkirchen.ooe.gv.at
www.burgkirchen.ooe.gv.at

Burgkirchen hat wieder einen Nahversorger!

(Mehr dazu auf Seite 2)

Eröffnung der neuen Billa-Filiale in Burgkirchen

Am 12. September wurde der neue Billa-Markt im Gewerbegebiet (Ortsende Burgkirchen-Süd) offiziell eröffnet.

Mit dem neuen Nahversorger steigt die Lebensqualität von Burgkirchen.

Bürgermeister Georg Hofstätter bietet alle Gemeindeglieder, sich unserer heimischen Geschäfte zu bedienen und im Ort einzukaufen. Dies spart lange Anfahrtswege, sichert Arbeitsplätze, ermöglicht Begegnungen und fördert soziale Kontakte des Alltags.



PERSONALINFO

Neue Mitarbeiterin im Amt



Gabriele Lengauer aus Mauerkirchen ist seit 2. September als **Karenzvertretung im Gemeindevamt** angestellt. Da **Kathrin Wimmer** im Oktober ihren **Karenzurlaub** antritt, unterstützt sie währenddessen Christine Fankhauser im Bürgerservice. Frau Lengauer ist vor allem im Meldeamt und im Fundamt tätig sowie für die Organisation des jährlichen Sommerferienprogrammes zuständig. Wir wünschen ihr viel Freude und Erfolg in ihrer neuen Tätigkeit!

Neue Aufgabenverteilung

Die Leitung des Meldeamtes, die Organisation von Wahlen, die Gestaltung der Gemeindezeitung "Burgkirchen Aktuell" sowie die Berichterstattung an lokale Zeitungen übernimmt **Christine Fankhauser**.

Die Betreuung politischer Gremien teilen sich **Arnold Wimmer** und Christine Fankhauser.

Neue Ansprechperson für standesamtliche Angelegenheiten ist Petra Danninger.

Frau Wimmer wünschen wir alles Gute für die Geburt!

Defibrillator für unsere Mehrzweckhalle

Ein Defibrillator ist ein einfach zu bedienendes **Gerät zur Hilfe bei der Wiederbelebung**, welches durch einfache Benutzerführung und Sprachausgabe kinderleicht zu bedienen ist. Gemeindevorstand Karl Wimmer brachte in der Gemeinderatssitzung am 15. April den Vorschlag, aus Si-

cherheitsgründen in der Mehrzweckhalle einen Defibrillator zu stationieren. Die Gemeinde hat daher einen Defi angekauft, welcher uns am 20. August vom **Roten Kreuz** überreicht wurde.

Es ist bereits der zweite Defibrillator für Burgkirchen, da bereits im Jahr 2007 einer im Foyerbereich der Raiffeisenbank aufgemacht wurde.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Sicherheits-CHECK

ZIVILSCHUTZTAG

mit österreichweitem Probealarm
05. Oktober 2013

Achten Sie auf die Sirensignale und überprüfen Sie zugleich Sicherheitseinrichtungen im Haushalt.
Zivilschutz-Sirensignale

Warnung	3 Minuten gleichbleibender Dauerton	
<small>Dieses Signal wird ausgelöst, wenn die Bevölkerung vor herannahenden Gefahren gewarnt werden soll (Elementarereignisse wie Hochwasser, Murenabgänge oder Lawinen, technische Katastrophen und Radioaktivität). (ÖÖ.Regional-) Radiosender oder Fernseher (ORF 2) einschalten und Verhaltensmaßnahmen beachten!</small>		
Alarm	1 Minute auf- und abschwellender Heulton	
<small>Die Gefahr steht unmittelbar bevor! (ÖÖ.Regional-) Radiosender oder Fernseher (ORF 2) einschalten und weitere Verhaltensanordnungen befolgen. Je nach Ereignis Haus verlassen oder schützende Räumlichkeiten aufsuchen.</small>		
Entwarnung	1 Minute gleichbleibender Dauerton	
<small>Dieses Signal bedeutet das Ende der Gefahr. Weitere Hinweise über (ÖÖ.Regional-) Radiosender oder Fernseher (ORF 2) beachten.</small>		
Sirenenprobe	15 Sekunden - jeden Samstag Mittag	

Nähere Informationen finden Sie auf www.zivilschutz.orf.at

Feuerlöscherüberprüfung

Alle tragbaren Feuerlöscher müssen gesetzlich alle 2 Jahre auf deren Funktionstüchtigkeit von einer Fachfirma überprüft werden!

Neun neue Mietwohnungen

Westlich der bereits bestehenden ISG-Wohnanlage in der Pfarrhofstraße entsteht ein weiteres Wohnprojekt mit neun modernen Mietwohnungen.

Am 10. Juli wurde der Spatenstich für das dreigeschossige Wohnhaus feierlich gesetzt.

Es entstehen jeweils drei Wohnungen mit zwei, drei und vier Zimmern mit einer Größe von ca. 60 m² bis 100 m². Diese sind mittels Lift barrierefrei erreichbar. Im Keller be-

findet sich ein Abstellraum für Kinderwagen und Fahrräder sowie einem Trockenraum. Lagermöglichkeiten bieten die den einzelnen Wohnungen zugeordneten Kellerabteile.

Im südlichen Grundstücksbereich steht den Mietern zum Parken eine Carportanlage zur Verfügung, so ist jeder Wohnung ein Stellplatz fix zugeordnet. Durch die effiziente Bauweise und den Einsatz energiesparender Technologien wird der Standard eines Niedrigst-Energiehauses erreicht. Die Beheizung der Wohnanlage erfolgt durch den Anschluss an die örtliche Nahwärme.



Textiliensammlung

Donnerstag, 26. September 2013

Textiliensäcke sind kostenlos am Gemeindeamt erhältlich – bitte gut verschüren und beim **Bauhof** abgeben.

Was wird gesammelt:

- Tragbare und saubere Kleidung
- Tragbare und saubere Schuhe, paarweise gebündelt
- Unbeschädigte Taschen und Gürtel
- Sauberes Bettzeug, Bettfedern im Inlett
- Vorhänge, Tischwäsche

Was darf nicht hinein:

- Kaputte, verschmutzte, nasse oder schimmelige Kleidung/Schuhe
- Stoffreste/Putzlappen
- Ski-, Snowboard und Eislaufschuhe
- Schuheinlagen

NEU: Polizeisprechtag

Das Bundesministerium für Inneres hat im Jahr 2013 das Projekt "Sicherheit in unserer Gemeinde" geschaffen. Ziel ist es, den Kontakt und das Vertrauen zwischen der Polizei und der Bevölkerung zu stärken.

Ein Punkt dieses Projektes ist es, dass von der Polizei Mauerkirchen zu festgelegten Zeiten im Gemeindeamt eine "Amtsstunde" abgehalten wird.

Die Bevölkerung wird daher eingeladen, **jeden 2. Dienstag im Monat von 17 Uhr bis 18 Uhr**, Anliegen mit polizeilicher Relevanz bzw. polizeiliche Problemstellungen vorzubringen.

Die nächsten Termine sind:

- Dienstag, 8. Oktober 2013
- Dienstag, 12. November 2013
- Dienstag, 10. Dezember 2013
- Dienstag, 14. Jänner 2014

Gemeinderatssitzung am 9. September 2013

In der Gemeinderatssitzung am 9. September 2013 wurden **neun Tagesordnungspunkte** behandelt, worüber wir berichten möchten:

a) Vorbuchner Gemeindestraße, Neuvermessung wegen teilweiser Verlegung; Beschlussfassung.

Im Jahr 2012 wurde die Vorbuchner Gemeindestraße verlegt. Die Endvermessung wurde durchgeführt. Zur Einreichung beim Vermessungsamt ist ein GR-Beschluss nötig. **Einstimmige Beschlussfassung** durch den Gemeinderat.

b) Kindergartenordnung für das Kindergartenjahr 2013/2014; Beschlussfassung.

Die Kindergartenordnung der Gemeinde Burgkirchen ist für jedes neue Kindergartenjahr zu überarbeiten, alle notwendigen Änderungen anzupassen und durch den Gemeinderat zu beschließen. Die maßgebenden Änderungen ergeben sich aus der jährlichen **Elternbefragung** im Frühjahr jeden Jahres. **Soweit es möglich ist, werden alle Wünsche der Eltern in die Kindergartenordnung eingearbeitet.** Die Kindergartenordnung für das Kindergartenjahr 2013/2014 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

c) Kindergartentarifordnung für das Kindergartenjahr 2013/2014; Beschlussfassung.

Seit dem Jahr 2011 ist die OÖ. Elternbeitragsverordnung, beschlossen von der OÖ. Landesregierung, in Kraft. Zur rechtlichen Umsetzung ist die Tarifordnung auf den Gemeindegartengarten Burgkirchen anzupassen und vom Gemeinderat zu beschließen. Die Zustimmung und Anpassung für das Kindergartenjahr wurde **einstimmig** angenommen.

d) Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 6, Schneider; Beschlussfassung.

Hierbei handelt es sich um die Umwidmung von Teilstücken in der **Atzinger Straße** im Ausmaß von ca. 530 m² von der **Widmungskategorie Grünland in Wohngebiet**. Das Örtliche Entwicklungskonzept sieht in diesem Bereich bereits eine Bauländerweiterung vor. Die Widmungsänderung wurde vom Amt der OÖ. Landesregierung, Abteilung Raumordnung positiv beurteilt. Das Einleitungsverfahren wurde am 15. April 2013 beschlossen. Die Änderung des Flächenwidmungsplans wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

e) Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 7, Kehrbachl; Einleitung des Verfahrens.

Vom Land OÖ, Abteilung Raumordnung wurden wir hingewiesen, dass hier eine **Berichtigung** zu erfolgen hat. Und zwar soll das **öffentliche Wasserrecht in Grünland** und das **öffentliche Gut in Wohngebiet** umgewidmet werden. Die vorliegende Änderung wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

f) Gesunde Gemeinde – Berichterstattung über die Aktivitäten des Jahres 2013/2014.

Bürgermeister Hofstätter berichtete dem Gemeinderat über die bisherigen Aktivitäten sowie über die geplanten Vorträge der Gesunden Gemeinde Burgkirchen.

g) Wohnraumschaffung mit Sportplatzverlegung; weitere Schritte; Beschlussfassung.

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte vom Gemeinderat noch **kein Beschluss** gefasst werden, es werden noch **weitere Gespräche** zu diesem Punkt folgen.

h) Parzellierungsentwurf Ellinger; Beschlussfassung.

Herr Ellinger aus Neukirchen ist bereit, seinen **Baugrund zwischen Braunauer Straße und Siedlungsstraße** zu verkaufen.

Der vorliegende Parzellierungsentwurf wurde vom Gemeinderat beraten und **einstimmig** beschlossen.

i) Umlegung Schiedweg: Auflassung öffentliche Wegparzellen bzw. Übernahme neuer Parzellen ins öffentliche Gut; Beschlussfassung.

Die Firma **Moser Schotter- und Betonwerke** will die an der bestehenden Gemeindegrenze (Schiedweg) liegende **Schottergrube in Richtung Kühberg erweitern**. Dazu soll die öffentliche Gemeindestraße verlegt werden. Die betroffenen Grundeigentümer wurden nachweislich verständigt und die Projektauflage wurde an der Amtstafel kundgemacht.

Die Auflassung der öffentlichen Wegparzellen sowie die Übernahme der neuen Parzellen ins öffentliche Gut wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

Blutspendeaktion

Zeige Mut, spende Blut!



Montag, 21. Oktober

15.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Mehrzweckhalle



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Auszeichnung für Ing. Karl Augustin

Konsulent für Kulturpflege des Landes Oberösterreich

Herr Ing. Karl Augustin, wohnhaft in Burgkirchen, Hofstätter-Straße 7, **unterrichtet seit 1981 an der Landwirtschaftlichen Fachschule Burgkirchen** Waldwirtschaft, Praktischer Unterricht in Waldwirtschaft und Holzbearbeitung (Lehrwerkstätte) und leistet im Internat Erziehungsdienst. Zuvor war er fünf Jahre als Lehrer und Erzieher an der Fachschule Winkelhof, Salzburg, tätig.

Im Rahmen von Schulfeiern (Jubiläumsfeiern) und zum jährlichen Tag der offenen Tür der Landwirtschaftsschule Burgkirchen präsentiert Ing. Augustin auch Gemeinschaftsarbeiten von Schülern, wie z. B. Innviertler Hoftore.

Er war es, der das Konzept für die **Mehrzweckpraxishalle** der Schule entwarf, die 1994 im Rahmen einer schönen Schulschlussfeier in Betrieb genommen wurde. Als leidenschaftlicher **Imker** errichtete er mit Schülern ein Bienenhaus für Lehrzwecke auf dem Schulgelände.

Als Sohn eines Innviertler Bauern aus St. Georgen bei Obernberg, lebt er die Innviertler Tradition bis zum heutigen Tag. Seine **große handwerkliche Fähigkeit** drückt sich aus im Kerbschnitzen, im Fertigen von Bauerntruhen, in vielfach gestalterischer Form von Festwägen für den alle fünf Jahre stattfindenden Georgiritt St. Georgen - Burgkirchen; u. a. fertigte er ein drei Meter hohes Modell der Pfarrkirche Burgkirchen an.

Im Jahr 1986 beging Burgkirchen seine 800-Jahr-Feier, und wieder wurde ein großer Georgiritt geplant. Wegen seiner großen Fähigkeiten wurde Ing. Karl Augustin zwei Jahre zuvor in das Organisationskomitee des Georgirittes St. Georgen - Burgkirchen geholt.

Ing. Karl Augustin ist **Mitbegründer des Trachten-, Reit- und Fahrvereins** St. Georgen - Burgkirchen, der seit 1991 besteht, mit welchem er an Georgiritten benachbarter Vereine, an Leonhardritten und anderen Brauchtumsveranstaltungen im Innviertel, im Flachgau und dem angrenzenden Bayern teilnimmt. Seit der Gründung des Vereins 1991 ist er sein Schriftführer.

Als der langjährige Obmann und Georgirittorganisator, Hans Haberfellner, im hohen Alter sein Amt niederlegte, wurde Ing. Karl Augustin im Jahr 2003 zum neuen **Obmann des Georgirittvereins** gewählt. Auch mit ihm ist der Georgiritt gewachsen.

Zwischen den Georgiritten veranstaltet Ing. Augustin mit dem Verein kleinere und größere **Brauchtumsfeste**, um der Bevölkerung alte bäuerliche Arbeiten vorzuführen. So geschehen im Jahr 2007 mit der Veranstaltung "Ja, früha – vor 50 Jahr", zu welcher über 2000 Besucher herbeiströmten.

Im Jahr der Landesausstellung 2012 im Bezirk Braunau war Ing. Karl Augustin Hauptmitorganisator am großen **Bezirks-Erntedankfestzug**, an welchem sich etwa 1500 Mitwirkende beteiligten, wobei er für die große An-

zahl von Pferdegespannen und Reitergruppen verantwortlich zeichnete.

In der Pfarrgemeinde Burgkirchen ist Ing. Augustin schon mehrere Perioden als **PGR-Obmann** tätig. Auch die **Wortgottesdienstleiterausbildung** hat er absolviert und vertritt so den Pfarrer, wenn dieser auf Urlaub, Fortbildung o. ä. ist. Während der Pfarrkirchenrestaurierung in den Jahren 2007 bis 2009 war Ing. Karl Augustin treibende Kraft und organisierte neben vielen anderen Aktionen die Haussammlung und Bausteinaktion für die Beschaffung der notwendigen Gelder.

Bei **Adventveranstaltungen und -ausstellungen** in Burgkirchen ist Ing. Augustin mit weihnachtlichem Schmuck, den er zum Teil mit der Motorsäge künstlerisch gestaltet, vertreten.

Aus all diesen Tätigkeiten, durch seinen persönlichen Einsatz, mit vielen neuen Ideen ist Ing. Karl Augustin ein sehr wichtiges Mitglied in unserer Burgkirchner **Kulturarbeit**.

Die Verleihung durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer fand am 8. Juli im Steinernen Saal des Landhauses Linz statt.



Gemeindeausflug

Beim heurigen Gemeindeausflug ging es mit 22 Personen in die Landeshauptstadt Wien.

Bei der Hinfahrt machten wir einen Stopp in Grein an der Donau. Dort genossen wir eine sehr interessante Führung durch das **Schloss Greinburg**. Anschließend ging es weiter Richtung Spitz, wo wir uns im "**Wachauerhof**" mit dem Mittagessen stärkten.

Schließlich fuhren wir nach Wien, wo auf uns eine informative **Führung durch das Parlament** wartete.

Am Abend war für uns ein Tisch im **Schweizerhaus** reserviert. Nach dem köstlichen Essen konnten wir noch den **Wiener Prater** besichtigen und ließen den Tag in Wien ausklingen.

Am zweiten Tag stand nach dem ausgiebigen Frühstück eine dreistündige **Führung durch die Innenstadt Wiens** auf dem Programm. An diesem heißen Tag hatte jeder noch Zeit zur Verfügung für den **Naschmarkt** oder sich ein Eis zu gönnen. Bei der Heimfahrt kehrten wir noch beim **Mostheurigen Möseneder** in Gelbtskirchen ein.

Ein großes Danke an die Organisatoren Franz Gruber und Buschaufteur Georg Stranzinger, die uns heuer wieder ein tolles Programm ermöglicht haben.



GRATULATIONEN

Bürgermeister Georg Hofstätter gratulierte im Namen der Gemeinde Burgkirchen.



Elisabeth Perberschlager, Penning 4
zu ihrem 80. Geburtstag am 4. Juli



Stefanie Roider, Mattighofner Straße 12/1
zu ihrem 80. Geburtstag am 29. Juli



August Pöllner, Pfarrhofstraße 6/6
zu seinem 80. Geburtstag am 30. Juli



Karl Mauch, Neukirchner Straße 1
zu seinem 80. Geburtstag am 26. August



ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Lesung mit Elisabeth Luger

Mittwoch, 16. Oktober
19.30 Uhr, Kultursaal
Musikalische Umrahmung:
Zitherensemble Günther Kral



media2go wird nun auch in der Bibliothek Burgkirchen angeboten

Was sind eMedien?

eMedien sind digitale Medien, die Sie herunterladen und auf Ihrem Computer oder anderen Geräten wie MP3-Player, eBook Reader, Tablet oder Smartphone nutzen können.

Was brauche ich?

Sie benötigen einen gültigen Leserausweis einer teilnehmenden oberösterreichischen Bibliothek und einen Computer mit Internetzugang.

Was kostet es für mich?

NICHTS. Die Ausleihe und das Reservieren von digitalen Medien sind kostenlos. Mahngebühren können auch nicht entstehen, weil die Rückgabe automatisch passiert.

Wieviele Medien kann ich gleichzeitig entleihen?

Es dürfen maximal 15 eMedien auf einmal ausgeliehen werden.

media2go

Digitale Bibliothek OÖ

Schuljahr 2013/2014

72 Schüler besuchen in diesem Schuljahr die VS.

1. Klasse:	Dipl. Päd. Sigrun Winkler Dipl. Päd. Birgit Voigt
2.a Klasse:	Dipl. Päd. Ingrid Wolfschläger
2.b Klasse:	Dipl. Päd. Agnes Schatzl
3. Klasse:	Dipl. Päd. Alexandra Hellwagner
4. Klasse:	VD Katharina Eichinger

Weiters unterrichten noch

RL Maria Führer-Lettner:	Kath. Religionsunterricht
Dipl. Päd. Gertraud Meister:	Evang. Religionsunterricht
LfWE Andrea Burgstaller:	Werkerziehung
OLfWE Karin Eggertsberger:	Werkerziehung
Irmgard Röß:	Schulassistentin
Für die Schulleitung:	VD Katharina Eichinger



Auf den Fotos sind die 14 Schulanfänger mit ihren Klassenlehrerinnen Dipl. Päd. Birgit Voigt und Dipl. Päd. Sigrun Winkler sowie Schulassistentin Irmgard Röß:

- Birgmann Tobias
- De Jesus Rodriguez Selina
- Eiblmeier Jonas
- Eidenhammer Larissa
- Himler Kilian
- Jovanovic Tobias Josef
- Kirnstedter Elisa Carolina
- Landrichinger Emma Maria
- Nowak Sebastian
- Posch Yvonne Elisabeth
- Priewasser Christoph
- Reisinger Tobias
- Rudelstorfer Michael
- Tuncaslan Cem Kazim



KINDERGARTEN

Kindergartenbeginn 2013/14

In diesem Jahr besuchen **77 Kinder** unseren Kindergarten, darunter **29 Schulanfänger**.

Gruppe 1:

Gruppenführende Pädagogin:

Doris Wimmer

Helferin: **Hildegard Mittmasser**



Gratulation

15-jähriges Dienstjubiläum



Bgm. Georg Hofstätter gratuliert im Namen der Gemeinde unserer **Kindergartenleiterin Doris Wimmer** sehr herzlich zum 15-jährigen Dienstjubiläum.

Wir wünschen ihr alles Gute und hoffen auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!

Gruppe 2:

Gruppenführende Pädagogin:

Melanie Berer

Helferin: **Manuela Staudinger**

Gruppe 3:

Gruppenführende Pädagogin:

Barbara Eder

Pädagogin für unter 3-Jährige:

Michaela Stadler

Helferin: **Sylvia Ortner**

KINDERGARTEN



Gruppe 4:

Gruppenführende Pädagogin:

Andrea Katits

Helferin: **Franziska Starnberger**

NATIONALRATSWAHL



NATIONALRATSWAHL 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

WAHLTAG IST DER 29. SEPTEMBER 2013



Wahlberechtigt ist, wer spätestens am Wahltag (29. September 2013) 16 Jahre alt wird und

- **am Stichtag (9. Juli 2013) österreichische Staatsbürgerin** oder **österreichischer Staatsbürger** mit Hauptwohnsitz in Österreich ist oder
- **Auslandsösterreicherin** oder **Auslandsösterreicher** (Hauptwohnsitz im Ausland) und in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen ist.

Wählen können Sie

- **im Wahllokal** in der Gemeinde Ihres Hauptwohnsitzes. Werden Sie voraussichtlich nicht im Wahllokal wählen können, so beantragen Sie bitte gleich Ihre Wahlkarte;
- **mit Wahlkarte im Inland:** Mit Ihrer Wahlkarte wählen Sie im Inland je nach Wunsch in einem dafür vorgesehenen Wahllokal in Österreich, vor einer „fliegenden Wahlbehörde“ (sie kommt zu Ihnen, wenn Sie bettlägerig, geh- oder transportunfähig sind) oder – portofrei – mittels Briefwahl;
- **mit Wahlkarte im Ausland:** Mit der Wahlkarte können Sie Ihre Stimme per Briefwahl – portofrei – abgeben.

VORZUGSSTIMMEN-WAHLRECHT (Richtiges Ausfüllen des Stimmzettels)

Für die Wahl der Partei:
- **Kreis mit Kreuz markieren**

Für die Vergabe einer Vorzugsstimme auf dem Bundeswahlvorschlag:
- **Namen und/oder**
- **Reihungsnummer eintragen**

Für die Vergabe einer Vorzugsstimme auf dem Landeswahlvorschlag:
- **Namen und/oder**
- **Reihungsnummer eintragen**

Für die Vergabe einer Vorzugsstimme im Regionalwahlkreis:
- **mit Kreuz markieren**



Nähere Informationen unter: Hotline 0800-202220
(Montag bis Freitag 7.30 – 17.00 Uhr)

www.nrwahl2013.at

**An alle Haushalte,
die am Kanal
angeschlossen
sind!**



Bitte Wasseruhren ablesen!

**Zur Erstellung der jährlichen Kanalbenutzungsgebühr ist der
Wasserzählerstand mit Dienstag, 1. Oktober
bekannt zu geben.**

**Meldung bis spätestens Freitag, 4. Oktober 2013 telefonisch unter
0 77 24 / 22 12-20 oder auf unserer Homepage www.burgkirchen.ooe.gv.at unter
Gemeindeamt & Bürgerservice / Bürgerservice / Formulare / Wasserzähler-
ableseformular**

Bitte 5-stelligen Zählerstand melden!

**Mit Ihrer Meldung tragen Sie zur Vereinfachung des
Verwaltungsaufwandes bei und helfen dadurch Kosten einzusparen.
Danke für Ihre Mithilfe!**